

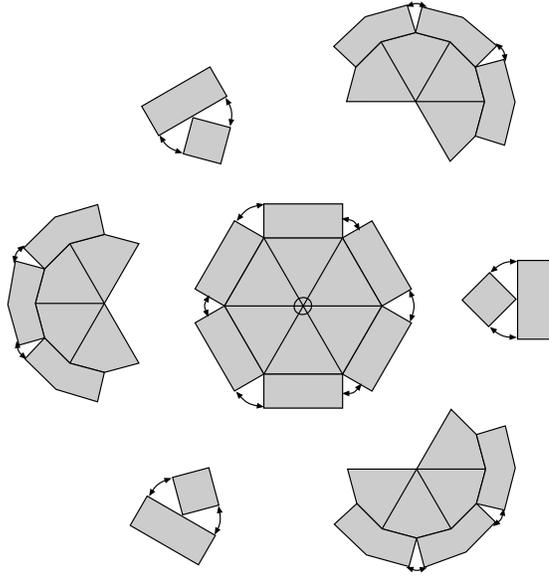
3er - Jurtenburg

(3D-Ansicht kann mit der Maus rotiert werden)

Material

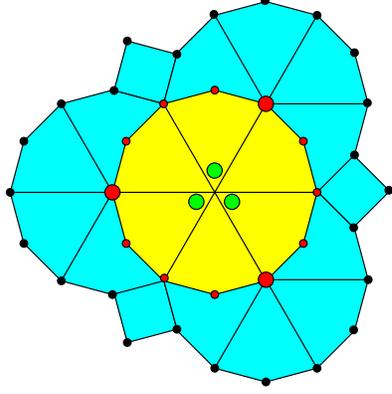
Planken

- 18 Kohlenbahnen
- 18 Rechteckbahnen
- 3 Quadratbahnen



Stämme

- 3 Stämme für's Dreibein (grün) (5,00m)
- 3 dicke hohe Seitenstämme (rot) (3,20m)
- 9 dünne hohe Seitenstämme (rot) (3,20m)
- 24 normale Seitenstämme (schwarz) (1,60m)



Seile

- 3 sehr lange Abspannleinen (grün) (8,00m)
- 9 mittellange Abspannleinen (rot) (6,50m)
- 24 normale Abspannleinen (blau) (3,20m)
- 1 Seil für den Dreibeinbund (5m)
- 1 Seil zum Hochziehen des mittleren Jurtenkreuzes (10m)
- 3 Seile für die Langbünde (3m)
- 3 Seile zum Hochziehen der seitlichen Jurtenkreuze (4m)
- 3 Seile für die Verspannung der seitlichen Jurtenkreuze (2m)

Aufbauanleitung

mittlere Jurte vorbereiten

- 6 Kohlenbahnen zusammenknüpfen
- 6 Rechteckbahnen daranknüpfen
- Rechteckbahnen seitlich zuknüpfen (jede zweite nur bis zur Hälfte siehe Zeichnung)
- 12 Abspannleinen laut Zeichnung anbringen (die 3 sehr langen Leinen sind bei den halb zugeknüpften Ecken)

Stämme vorbereiten

- die 12 langen Seitenstangen mit Nägeln versehen
- an den 3 dicken langen Seitenstangen je einen Karabiner knapp unter dem oberen Ende mit einem Langbund befestigen
- Dreibeck bei etwa 4,50m binden, Karabiner befestigen und 10m Seil durchziehen (die Enden verknoten, damit es beim Aufrichten nicht herausrutschen kann.)



mittlere Jurte aufstellen

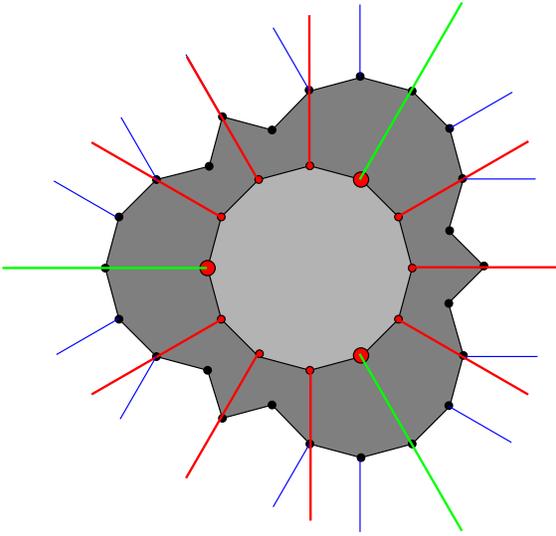
- Seitliche Stämme "einfädeln"
- Jurtenkreuz einhängen
- Dreibeck aufstellen
- Jurte hochziehen, Seitenstämme aufstellen
- Stab als Mittelpunkt zum Peilen einschlagen
- Seitenstämme abspannen. Die Abspannleinen müssen in der vollen Länge genutzt werden, damit die seitlichen Jurten nachher darunter passen



seitliche Jurten aufstellen

- Jurtenkreuze mit den seitlichen Jurten an der Innenseite der 3 dicken Seitenstämme auf ca. 1,60m hochziehen.
- Jurte an den Ecken, wo sie sich berühren, zusammenbinden, so daß die Kauschen aufeinanderliegen (damit die Belastung nachher nicht auf den Knöpfen an den Quadratbahnen liegt)
- 3 Quadratbahnen zwischen den drei Jurtendächern einknüpfen
- normale Seitenstämme anbringen und abspannen.
- 3 Rechteckbahnen je unter den Quadratbahnen einknüpfen
- Jurtenkreuze auf endgültige Höhe (ca. 2,40m) hochziehen
- inneren Ecken der Quadratbahnen ebenfalls etwas höherziehen und am Seitenstamm festbinden (damit der Regen ablaufen kann)

Hier gibt es auch eine PDF-Version zum Ausdrucken (Leider mit scheußlichen Zeilenumbrüchen, aber dafür mit echten Vektordateien)



Sonstiges

- 4 Jurtenkreuze + Seile zum Binden oder Schrauben + Schlaufen
- 4 Karabiner
- 30 Heringe
- 12 große Nägel für die langen Seitenstangen

